



NEIN ZUM GEPLANTEN AfD-AUFMARSCH IN BERLIN – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG UNTERSTÜTZEN BREITES ANTIFASCHISTISCHES BÜNDNIS

Pressemitteilung der Grünen Friedrichshain-Kreuzberg vom 23.05.2018

Der Bundesvorstand der rechtsextremen AfD ruft am 27.05.2018 zu einem Aufmarsch in Berlin-Mitte auf. Schon vor Wochen hat sich dazu ein breites Bündnis aus über 100 zivilgesellschaftlichen Gruppen, Initiativen, Gewerkschaften und Parteien unter dem Motto „Stopt den Hass – Stopt die AfD!“ zusammengefunden. Gemeinsam mit weiteren Bündnissen (Reclaim Club Culture, Die Vielen e.V., We'll Come United) sind zahlreiche bunte und vielfältige Gegenproteste für den Tag geplant.

*„Die politische Agenda der AfD ist erkennbar von Ausgrenzung und Rassismus geprägt. Die Unterstützer*innen des AfD-Aufmarsches versuchen rassistisches Gedankengut auf der Straße und im Netz wieder gesellschaftsfähig zu machen. Das werden wir nicht dulden und uns dem entschlossen entgegenstellen. Unsere Idee von Demokratie ist stärker, als Hass und Hetze es jemals sein können“,* erklärt **Canan Bayram MdB, direkt gewählte Abgeordnete aus Friedrichshain-Kreuzberg/Prenzlauer Berg-Ost.**

Hans-Christian Ströbele, Rechtsanwalt und ehem. MdB positioniert sich ebenfalls klar zum geplanten AfD-Aufmarsch: *„Wir wollen keine Hetze gegen Menschen auf unseren Straßen und auch keine Aufforderungen, das Land aufgrund der eigenen Religionszugehörigkeit zu verlassen. Deshalb demonstrieren wir am 27. Mai gegen den von der AfD geplanten Aufzug.“*

*„Der Tag, an dem die AfD durch Berlin marschieren will, darf nicht als solcher in Erinnerung bleiben. Deswegen wollen wir vor allem auch für unsere Vorstellung einer offenen, bunten und solidarischen Gesellschaft demonstrieren. Mit unserer Beteiligung an einem breiten Bündnis von Antifaschist*innen zeigen wir, dass unsere Antwort Vielfalt heißt“,* proklamiert **Silvia Rothmund, Geschäftsführender Ausschuss KV Friedrichshain-Kreuzberg.**

Das Motto des AfD-Aufmarsches „Zukunft für Deutschland“ ist zynisch, denn nicht nur im Netz, sondern auch in den Parlamenten verfolgt die AfD eine rückwärtsgewandte Agenda, die sich in weiten Teilen als rassistisch, völkisch-nationalistisch, antifeministisch und homofeindlich darstellt. Wir fordern alle auf, sich gemeinsam mit uns an den Gegenprotesten zu beteiligen. Kommt mit uns auf die Straße für eine Zukunft, besser ohne AfD! Die Bündnis-Webseite ist unter folgendem Link zu erreichen: <https://www.stopptdenhass.org/>

Ansprechperson für inhaltliche Fragen:

Silvia Rothmund, Geschäftsführender Ausschuss Kreisverband Friedrichshain-Kreuzberg
silvia.rothmund@gruene-xhain.de; 0157 82995129